

Feierstunde am 17. Januar 2024 in Klagenfurt

Innig geliebter himmlischer Vater-Jesus, Du unser Heil,

Lob und Heil und Ehre sei Dir.

Danke sei Dir, dass wir jetzt wieder zu Dir kommen dürfen um Worte aus Deinem heiligen Vaterherzen. Danke für Deine Segnungen, danke für die Berührung unserer Herzen, danke für alles, was Du uns schenkst. Danke, dass wir Dir immer alles bringen dürfen, was uns am Herzen liegt, was wir sehen, was wir hören, was wir fühlen.

Du bist unser Heil, Du bist der König unseres Herzens! Lob und Dank sei Dir.

Amen

Meine Geliebten, Meine geliebte Schar,

das, was sich auf eurem Planeten tut, ist für viele von euch eine Herausforderung. Und die Tatsache, dass ihr nicht wisst, wohin der Weg geht, ist noch eine größere Herausforderung. Denn es bedeutet im vollen Vertrauen zu Mir und zu Meiner Führung euren Weg zu gehen - und das ist, angesichts der Not auf eurem Planeten, nicht immer so einfach, wie ihr wisst.

Und auch, wenn Ich immer wieder darauf hinweise, euch mit Mir innig zu verbinden, so sehe Ich doch, dass das auch nicht immer so einfach scheint oder ist. Denn es gibt so viele Ablenkungsmanöver und so vieles, was euch bewegt und beschäftigt, sodass das Naheliegendste immer wieder untergeht. Und das Naheliegendste ist genau das, was Ich meinte: Eure Aufmerksamkeit zu Mir hinzulenken mit einem Danke, mit einem Lobpreis, mit der ganzen Liebe eures Herzens und dem Wissen, dass Ich euch liebe - über alles liebe - und dass Ich immer für euch da bin.

Aber die Wege Meiner Kinder gehen immer wieder woanders hin. Entweder, weil etwas interessanter ist - oder weil die Situationen so herausfordernd sind, dass sie euch gefangen nehmen. Und da umzuschalten und zu Mir her zu blicken, Meine Hand zu ergreifen, euch an Mein Herz zu schmiegen, ist nicht so einfach und braucht immer eine gewisse Zeit, bis es euch bewusst wird. Und Ich kann nicht mehr, als euch einzuladen und zu warten.

Daher ist alles ein Lernprozess, der manchmal besser gelingt und sich dann wieder sehr weltlich entwickelt und die Angebote der Welt einfach vorrangig sind oder vorrangig scheinen.

Und so sende Ich Meine Liebe aus, Meinen Segen, und warte auf Mein Kind.

Ja, Meine Geliebten, das ist die irdische Realität, die ihr sehr wohl kennt und euch vorstellen könnt, wie viel Liebe es braucht, zu warten, Geduld zu haben und da zu sein. - Und Ähnliches spielt sich ja auch in eurem Leben ab: Ihr habt größtenteils Kinder, ihr habt Familie, ihr habt Freunde, Nachbarn und so manche Begegnungen mit Menschenkindern, die noch irgendwo sind und nicht verstehen, was ihr ihnen anbieten möchtet.

Und so braucht die Entwicklung all der Menschenkinder, die euch am Herzen liegen - für euer Empfinden - viel zu lange. Und es braucht eurerseits auch Geduld und Warten, bis das Herz eures Gegenübers erkennt, um was es wirklich geht.

So versteht ihr- zumindest ansatzweise -, was es für Mich bedeutet, wenn Ich auf euch warte. Und so wartet ihr und Ich warte auch. - Aber Ich weiß, dass Meine Kinder eines Tages zu Mir eilen - auch wenn das unendlich lange dauert.

Aber Meine Liebe macht das möglich. So bringt Mir all die, die ihr liebt und von denen ihr wisst, dass sie noch weit weg sind, und legt sie in Meine Hände. Habt Vertrauen und Liebe. Seid da, hört zu, bietet das an, von dem ihr meint, es könnte hilfreich sein, respektiert den Entwicklungsstand eures Gegenübers und vertraut Mir, dass Ich an ihren Herzen arbeite, behutsam, voll der Liebe.

Und so dürft ihr immer zu Mir eilen - auch mit einem: „**Danke Jesus, dass du für diesen Bruder, für diese Schwester sorgst. Danke, dass Du diesen Bruder, diese Schwester liebst und immer wieder an Dein Herz nimmst.**“ Und darauf dürft ihr vertrauen, dass Ich das tue - auch wenn ihr das nicht erkennen könnt, weil ihr meint, keine Fortschritte zu sehen in der Entwicklung dieses Bruders, dieser Schwester. Aber ihr wisst ja aus eigener Erfahrung, wie lange es auch bei euch dauert, bis ihr euch wieder besinnt - und auch, wie lange es gedauert hat, bis ihr den Weg zu Mir gefunden habt.

Es ist der Mensch in seiner Schwachheit, der genau so tut, wie er tut. Und ihr könnt nur bei euch selbst anfangen, euer Leben mit Mir so zu leben, dass ihr ganz innig in dieser Verbindung mit Mir aufgeht. Ich weiß um die Dinge auf dieser Erde aus eigener Erfahrung. Ich kenne die Schwächen Meiner Kinder, Ich kenne auch ihre Stärken, Ich kenne ihre Liebe, Ich kenne ihre Sehnsucht - wo immer sie hingeht. Wenn sie zu Mir her fließt, dann kann Ich mit Meiner ganzen Fülle an Liebe hineinwirken und Meinen göttlichen Geist aussenden, der die Herzen berührt. Und jedes JA von Meinem Kinde ist Mir zur Freude.

Ja, Meine Geliebten, so schenke Ich euch immer wieder von dem, was ihr braucht, was immer das im Einzelfall ist - aber es geht immer um die Liebe, um die Hingabe, um das Vertrauen, um die Freude im Herzen, Mut und Zuversicht - gerade in dieser Zeit.

Daher schaut vorwiegend auf Mich und weniger auf das, was diese Welt zu bieten hat. Und achtet darauf, zu denken und zu sprechen in der Weise, dass es für euer Gegenüber aufbauend ist, zur Freude ist und Kraft schenkt.

Ja, Meine Geliebten, Ich bin da, Ich bin immer da, das wisst ihr - und freue Mich auf unseren gemeinsamen Weg.

Seid gesegnet in Meinem Namen Jesus Christus, zu eurem vollen Heil.

Amen